

Postulat

3314

Pratteln, 22.11.2021

Schwingkeller im Fröschmatt-Schulhaus in Pratteln

Am 11. März hat der Landrat einem Projektierungskredit von 7'200'000 Franken für den Neubau der Schulanlage Fröschmatt in Pratteln zugestimmt. Die Anlage ist in einem sehr schlechten Zustand und auch der Schwingklub Pratteln als Nutzer des Schwingkellers im Fröschmatt-Schulhaus begrüsst den Landratsbeschluss sehr.

Der Schwingklub Pratteln, der sich 1949 gründete, hat erfolgreichere und weniger erfolgreichere Zeiten erlebt und auch überlebt. Die Anzahl der Jung- und Aktivschwinger war mal sehr hoch und auch mal sehr tief und trotzdem funktionierte der Schwingklub in den letzten 70 Jahren immer gut.

Der Schwingklub ist ein sehr aktiver Verein und so werden regelmässig Schwingfeste organisiert und auch durchgeführt. Der Schwingklub Pratteln ist sich seiner Verantwortung, die er zur Erhaltung des Schwingsports in der Region hat, absolut bewusst und wir wollen diese auch wahrnehmen.

Viele sind gekommen und Viele auch wieder gegangen, aber eines ist immer geblieben: «dr Schwingchäller». Der Schwingkeller im Fröschmatt-Schulhaus wird seit Jahrzehnten zum trainieren benutzt und das traditionell im Winter stattfindende «Niklausschwingfest» wird seit über 50 Jahren organisiert und durchgeführt.

Der Schwingklub Pratteln hat auch einen grossen Anteil, dass im 2022 das ESAF in Pratteln stattfinden wird. Der ganze Vorstand ist in irgendeiner Form im OK involviert und begleitet das Fest seit mehreren Jahren. Die Schwingerfamilie freut sich riesig auf diesen Anlass und erhofft sich, dass der Schwingsport durch das Fest einen Aufschwung erhalten wird. Über die Wichtigkeit und den Mehrwert für Pratteln und den Kanton Basellandschaft, dass das ESAF hier stattfindet, muss ich wohl nichts sagen. Ein Fest, welches Pratteln, wie auch den Kanton Basellandschaft, nachhaltig positiv beeinflussen wird.

Weil laut Aussage die Regierung nur Notwendiges in den Neubau eingeplant wird, befürchtet der Schwingklub Pratteln, dass wir bald kein eigenes Trainingslokal mehr besitzen werden. Und das in der selben Zeit in dem das ESAF in Pratteln stattfinden wird und ein allfälliger Aufschwung des Schwingsports ohne den Schwingklub Pratteln stattfinden wird.

Der Gemeinderat wird beauftragt zu prüfen und zu berichten:

Welche Möglichkeiten sieht der Gemeinderat den Schwingklub Pratteln bei der Suche nach einem neuen Trainingslokal zu unterstützen?

Ich könnte mir eine Massierung weiterer, verschiedener Sportarten in der Sandgrube gut vorstellen. Es besteht in der Sandgrube mit Schwimmbad, Trainingsplätzen, Stadion, Parkplätzen usw. schon eine gute Infrastruktur, die auch weiter ausgebaut und genutzt werden kann.

Ich bitte den Gemeinderat zu prüfen, wo und wie ein allfälliges neues Trainingslokal in der Sandgrube platziert werden kann.

Ich danke dem Gemeinderat für die Beantwortung.

SVP Fraktion
Urs Schneider

